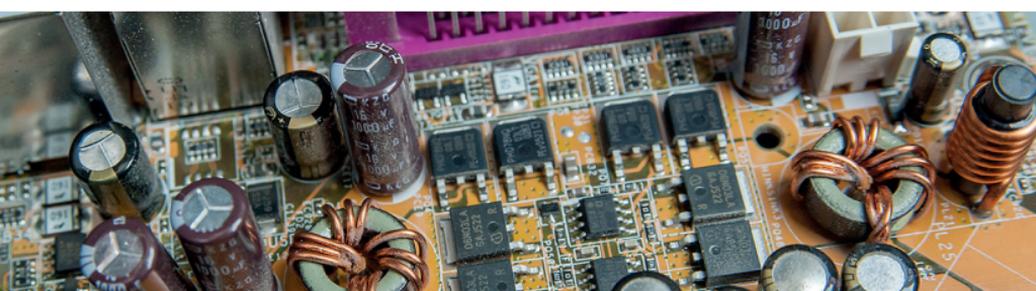


# Elektrotechnik

Elektrotechnische Assistentin |  
Elektrotechnischer Assistent  
und Fachhochschulreife



Wie wäre der Alltag ohne Elektrotechnik? Unvorstellbar? Genau. Die Elektrotechnik ist eine der Schlüsseltechnologien der Industrialisierung. Und es geht weiter. Auch das bevorstehende Zeitalter der Digitalisierung kommt nicht ohne die Elektrotechnik aus. Keine Fernbedienung ohne Mikrocontroller, keine Funkverbindung ohne digitale Codierung. Und bald auch kein Licht ohne LED-Technik. Was das alles ist? Das und viel mehr vermittelt der Bildungsgang „Elektrotechnische/r Assistent/in und Fachhochschulreife“.

## Schwerpunkte der Ausbildung

Angefangen bei den physikalischen Grundlagen der Elektrotechnik, werden Inhalte der Gleich- und Wechselstromtechnik sowie der analogen und digitalen Schaltungstechnik im Fach Elektrotechnik vermittelt.

In Kooperation mit weiteren Fächern des beruflichen Schwerpunkts wie Mikroprozessortechnik und Informationstechnik werden immer wieder eigene Schaltungen erstellt und getestet und ein eigenes Mikrocontrollerboard aufgebaut und programmiert.

Das Messen nichtelektrischer Größen (z.B. Temperatur, Druck oder Beleuchtungsstärke) und die Umwandlung in elektrische Signale bilden einen weiteren Schwerpunkt im Verlauf der doppelqualifizierenden Ausbildung, der im Fach Mess- und Prozesstechnik erarbeitet wird.

Der Bildungsgang verbindet den technischen Aspekt mit allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch, Englisch, Mathematik und Wirtschaftslehre und ermöglicht es, vielfältige Kenntnisse und Fertigkeiten für das zukünftige Berufsleben zu erwerben.

## Ziele der Ausbildung | mögliche Abschlüsse

- Fachhochschulreife
- Berufsabschluss nach Landesrecht als „Staatlich geprüfte/r Elektrotechnische/r Assistent/in“

## Die Doppelqualifikation ermöglicht ...

- den Besuch der Klasse 13 der Fachoberschule Typ Elektrotechnik, die zur Allgemeinen Hochschulreife führt.
- die Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule.

## Dauer | Verlauf der Ausbildung

- dreijährige, vollzeitschulische Ausbildung
- Vertiefung durch berufsbezogene vierwöchige Betriebspraktika in den Klassen 12 und 13 und Möglichkeit eines freiwilligen Auslandspraktikums

## Eingangsvoraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) oder
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe nach Klasse 9 des Gymnasiums

## Anmeldung

- Anmeldung bei „Schüler-Online“ und Abgabe der Bewerbungsunterlagen im Schulbüro
- Download der Anmeldeformulare im Downloadbereich unserer Homepage: [www.max-born-berufskolleg.de](http://www.max-born-berufskolleg.de)

## Beratung | Termine | Ansprechpartnerin

- [www.max-born-berufskolleg.de](http://www.max-born-berufskolleg.de)
- Die Vereinbarung eines individuellen Beratungstermins und Kontakt zu den Beratungslehrer/innen ist ebenfalls über die Schulhomepage möglich.
- Frau Wiemeyer, die Ansprechpartnerin für die Bildungsgänge, die zur Fachhochschulreife führen, kann über die E-Mail-Adresse [andrea.wiemeyer@max-born-berufskolleg.de](mailto:andrea.wiemeyer@max-born-berufskolleg.de) kontaktiert werden.

max born berufskolleg

Schule des Kreises Recklinghausen  
Berufliches Gymnasium  
Europaschule in NRW

Campus Vest 3  
45665 Recklinghausen

Tel.: 0 23 61 | 3 06 75 - 0

Fax.: 0 23 61 | 3 06 75 - 96 50

[www.max-born-berufskolleg.de](http://www.max-born-berufskolleg.de)

[info@max-born-berufskolleg.de](mailto:info@max-born-berufskolleg.de)